

Für die Fachmedien

Nachwahl in den LAV-Vorstand

Robert Schieber aus Karlsruhe komplettiert baden-württembergischen Vorstand

Stuttgart, den 27. Oktober 2021 – Der Beirat des Landesapothekerverbandes Baden-Württemberg hat den freigewordenen Sitz im Vorstandsvorstand nach dem Ausscheiden des früheren Präsidenten Fritz Becker jetzt nachbesetzt. Robert Schieber aus Karlsruhe wurde am Mittwoch, den 27. Oktober, im Rahmen der Beiratssitzung als achtes Mitglied in den Vorstand gewählt. Der 47-jährige ist seit 2016 als LAV-Beirat aktiv und gehörte seit 2016 für eine Legislaturperiode dem Vorstand der Landesapothekerkammer an. Robert Schieber soll den LAV-Vorstand unter anderem bei den wichtigen Zukunftsthemen Digitalisierung und insbesondere bei der Einführung des E-Rezeptes unterstützen.

Robert Schieber, der als Apotheker in Karlsruhe seine Hauptapotheke und drei Filialen betreibt, verfolgt die Standes- und Berufspolitik seit etlichen Jahren. „Mit ihm heißen wir einen weiteren anpackenden Unternehmer und verantwortungsvollen Pharmazeuten mit all seinen Kompetenzen im LAV-Vorstand willkommen“, sagte Präsidentin Tatjana Zambo nach seiner Wahl. Besonders der Einsatz jüngerer Kolleginnen und Kollegen sei wichtig, damit die Belange der Apotheken vor Ort auch weiterhin tatkräftig vertreten werden könnten.

Der Vorstand des Landesapothekerverbandes Baden-Württemberg setzt sich nun folgendermaßen zusammen:

Tatjana Zambo (Gaggenau) als LAV-Präsidentin mit den Vizepräsidenten **Dr. Thomas Fein** (Calw) und **Rouven Steeb** (Bad Rappenau), dem LAV-Schatzmeister **Patrick Kwik** (Karlsruhe) und den weiteren Vorstandmitgliedern **Florian Becker**

PRESSEINFORMATION



Für die Fachmedien

(Bad Waldsee), **Friederike Habighorst-Klemm** (Emmendingen), **Simon-Peter Skopek** (Königsfeld) und dem neu gewählten **Robert Schieber** (Karlsruhe).

Hinweis für die Redaktionen:

Dieser Meldung ist ein Foto zugeordnet, welches Sie mit der Quellennennung LAV BW für Ihre Veröffentlichungen nutzen dürfen:

Der Landesapothekerverband Baden-Württemberg e. V. setzt sich für die unabhängige Beratung von Patienten, Gesundheitsprävention und die sichere Abgabe von Arzneimitteln ein. In Baden-Württemberg gibt es rund 2.400 öffentliche Apotheken. Der Verband vertritt die wirtschaftlichen und politischen Interessen seiner Mitglieder. Um das Wohl der Patienten kümmern sich im Land neben den approbierten Apothekerinnen und Apothekern auch rund 15.000 Fachangestellte, überwiegend Frauen, in Voll- oder Teilzeit. Der Landesapothekerverband Baden-Württemberg e. V. ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015.

Ihre Interviewwünsche und Rückfragen richten Sie bitte an:

Landesapothekerverband Baden-Württemberg e. V.

Frank Eickmann

T.: 0711 22334-77, F.: -99

<mailto:presse@apotheker.de>

Weitere Informationen unter www.apotheker.de

Jetzt Fan werden: Landesapothekerverband Baden-Württemberg e. V. auf www.facebook.de

